

Mercedes-Benz Sonderfahrzeuge.

Der Atego LF und HLF 20/16.



Zu den Angaben in dieser Druckschrift: Nach Redaktionsschluss dieser Druckschrift, 10.09.2004, können sich am Produkt Änderungen ergeben haben. Konstruktions- oder Formänderungen, Abweichungen im Farbton sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern die Änderungen oder Abweichungen unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Käufer zumutbar sind. Sofern der Verkäufer oder der Hersteller zur Bezeichnung der Bestellung oder des bestellten Kaufgegenstands Zeichen oder Nummern gebraucht, können allein hieraus keine Rechte abgeleitet werden. Die Abbildungen können auch Zubehör und Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Diese Druckschrift kann ebenso Typen und Betreuungsleistungen enthalten, die in einzelnen Ländern nicht angeboten werden. Aussagen über gesetzliche, rechtliche und steuerliche Vorschriften und Auswirkungen haben nur für die Bundesrepublik Deutschland zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Druckschrift Gültigkeit. Fragen Sie daher zum verbindlichen letzten Stand bitte Ihren Mercedes-Benz Verkäufer.

Telligent® ist eine eingetragene Marke der DaimlerChrysler AG.



Weil Sie nicht nur Katzen aus dem Baum holen.

Die 112 ist schnell gewählt. So muss die Feuerwehr auch mal ausrücken, wenn es sich nicht um einen Großbrand handelt. Aber gerade weil sie von Katzen bis zur Chemiefabrik für alles zuständig ist, muss der Feuerwehrmann jederzeit bestmöglich vorbereitet sein. Deswegen arbeiten wir seit knapp 90 Jahren dafür, dass Einsatzwagen immer besser werden. Schließlich sind oft nicht nur die zu Rettenden in Gefahr, sondern auch die Retter. Schön, wenn er sich dann auf seine Kameraden verlassen kann. Und natürlich auf das Equipment. Bitte blättern Sie um.

► Inhalt

3 Einleitung

4 Das Fahrzeug

6 Aufbauten/Service

8 Die technischen Details



Das Fahrzeug.

Nur das Beste für die beste Fahrgemeinschaft der Welt.

Die neuen Atego Löschfahrzeuge bringen Sie sicher an jeden Brandherd. Denn im überarbeiteten Cockpit fällt nicht nur das Schalten leichter, durch die tief heruntergezogene Frontscheibe, den fehlenden Steg in der Seitenscheibe und die Klarglasscheinwerfer haben Sie immer beste Sicht. Ein weiterer Grund für das sichere Eintreffen: das neue Fahrgestell – das Sie auch mit Allradantrieb bekommen können.

Alles im Blick.

Im Feuerwehralltag muss jeder Handgriff sitzen. Kein Problem mit dem umgestalteten Cockpit der neuen Atego Löschfahrzeuge. Vom Fahrersitz aus behalten Sie alle Anzeigen und Bedienelemente sicher im Auge. Auch die tiefer heruntergezogene Frontscheibe und die Seitenscheibe ohne Steg geben Ihnen mehr Überblick. Ihre Einsatzbereitschaft überwacht dagegen jemand anderes für Sie: Das elektronische Wartungssystem weist Sie automatisch auf anstehende Servicearbeiten hin.

Weil jede Sekunde zählt.

Vieles, was im Ernstfall Zeit kosten kann, haben wir in unseren Löschfahrzeugen weggelassen. Das niedrige Fahrerhaus benötigt beispielsweise eine Stufe weniger zum schnellen Einsteigen. Das 6-Gang-Getriebe bringt Sie schneller und sparsamer zum Einsatzort. Für mehr Komfort und Sicherheit gibt es den Atego natürlich auch mit Telligent®-Schaltautomatik oder -Vollautomatik. Und für besonders kurze Bremswege sorgen das Telligent®-Bremssystem und ABS.

Überall im Einsatz.

Selten sind die Wege an Ihrem Einsatzort asphaltiert. Damit Sie trotzdem überall schnell und sicher helfen können, gibt es neben dem Straßenfahrgestell auch eine Ausführung mit permanentem Allradantrieb. Die individuell zuschaltbaren Differenzialsperren längs und quer an der Hinterachse geben zusätzlichen Halt – optional noch eine an der Vorderachse. Nicht zu vergessen: der Motor. Mit seinem breiten Drehzahlband zieht er auch bei „kleiner Fahrt“ stark und sicher an.



▲ Die tiefer heruntergezogene Scheibe sorgt für beste Sicht und mehr Sicherheit.

▲ Schont den Rücken des Fahrers: das höhenverstellbare Lenkrad.

▲ Konzentration auf die Straße: die optionale Vollautomatik.

▲ Hohe und geräumige Kabine für die Mannschaft auf dem Weg zum Einsatz.

Die Aufbauten und der Service.

Ein Auto allein löscht kein Feuer.

Ein Brand kann sich schnell ausbreiten. Muss er aber nicht, wenn man ihn schnell bekämpft. Deswegen bietet der Atego einen schnellen und einfachen Zugriff auf alle Geräte. Eine Vielzahl von Servicedienstleistungen sorgt dafür, dass Sie nur stehen bleiben, wenn Sie es wollen. Denn die ständige Einsatzbereitschaft Ihrer Fahrzeuge ist mindestens genauso wichtig wie die richtige und komplette Ausrüstung.

Alles an Bord.

Weil im Einsatz nichts fehlen darf, haben die Löschfahrzeuge eine fest montierte Heckpumpe und einen mindestens 1.600 Liter fassenden Tank für Löschmittel. Bei den Fahrgestellen von 13 bis 15 t gibt es noch Gewichtsreserven für den individuellen Bedarf. Im systematischen Geräteraum haben Sie alles griffbereit. Und mit unserem aufbaufreundlichen Rahmen und dem CAN-BUS haben wir alles vorbereitet, damit die Aufbauspezialisten Ihre Spezialgeräte leicht nachrüsten können.

Spezielles Gerät für spezielle Fälle.

Sowohl als LF als auch als HLF bringt der neue Atego von vornherein alles mit, was ein Löschfahrzeug braucht. Im Hilfslöschfahrzeug HLF sind neben der Standardausrüstung noch ein Spreizer SP45 und ein Schneidegerät S150 im Gepäck. Genau wie die Rettungszylinder, der Trennschleifer und der Hebekissensatz zum sicheren Bergen von Verletzten. Nicht zu vergessen die Kraftstoff-Absaugvorrichtung und die Formteile für den Unterbau von Fahrzeugen.

Unsichtbar, aber unentbehrlich.

Damit Ihre Fahrzeuge ständig einsatzbereit sind, bietet Mercedes-Benz viele Serviceleistungen. Bei Problemen hilft unser Service 24h schnell und rund um die Uhr – oft sogar ohne Werkstatt direkt vor Ort. Rund 3.000 Vertragspartner in Europa haben immer öfter bis 22 Uhr und länger geöffnet. Ersatzteil-Expresslieferungen garantieren kurze Reparaturzeiten. Was Ihrem Fahrzeug auch fehlt, dank unserem dichten Servicenetz helfen wir Ihnen schnell wie die Feuerwehr.



▲ Kompakt und sicher: der Geräteraum im Atego Löschfahrzeug.

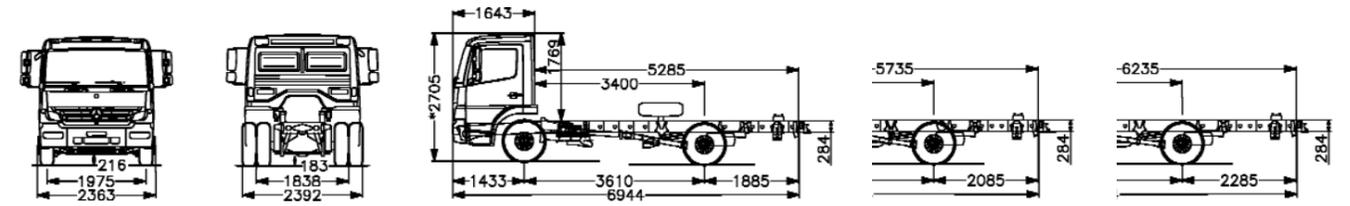
▲ Systematisches Geräteraumkonzept für leichten Zugriff auf alle Geräte.

▲ Fest eingebaute Heckpumpe nach DIN 14530-11.

Die technischen Details.

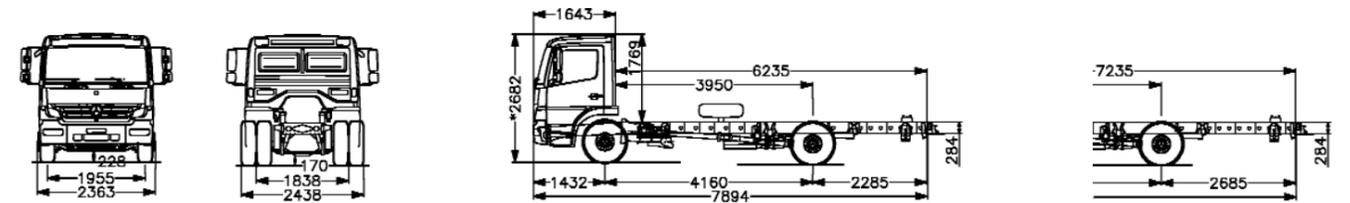
Immer rot, immer mit Stern. Und sonst?

Feuerwehrmann ist einer der härtesten Jobs der Welt. Und einer der abwechslungsreichsten. Deswegen bietet Mercedes-Benz auch nicht nur ein Atego Löschfahrzeug an, sondern lässt Ihnen offen, welches Ihren Anforderungen am besten gerecht wird.



| | | | |
|--------|----------|----------|----------|
| Serie | Radstand | Radstand | Radstand |
| 1325 F | 3610 mm | 3860 mm | 4160 mm |
| 1328 F | 3610 mm | 3860 mm | 4160 mm |

Singlebereifung optional

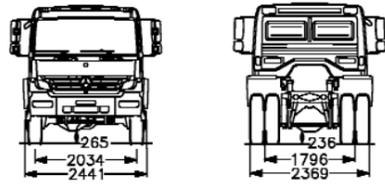


| | | |
|--------|----------|----------|
| Serie | Radstand | Radstand |
| 1528 F | 4160 mm | 4760 mm |

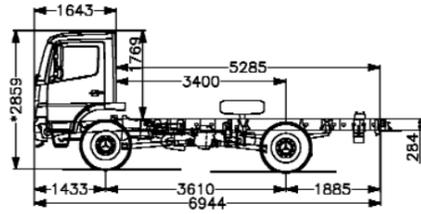
Das Fahrgestell (F)

| Serie | Max. Aufbau­länge bei emp. Freiraum bei Serien-/max. hinterem Überhang | Wendekreis (m) | 1325 | | | 1328 | | | 1528 | | |
|-------|--|----------------|------------------------------------|-----------|-----------|-------------------------------------|-----------|-----------|-------------------------------------|-----------|-----------|
| | | | F004 | F007 | F020 | F004 | F007 | F020 | F004 | F007 | F020 |
| | Typ 4×2/3610 | 14,0 | 4538/4886 | 5464/5466 | 5266/5286 | 4536/4886 | 5464/5466 | 5264/5286 | | | |
| | Typ 4×2/3860 | 14,9 | 4976/5286 | 5864/5866 | 5684/5686 | 4976/5286 | 5864/5866 | 5684/5686 | | | |
| | Typ 4×2/4160 | 15,8 | 5502/5766 | 6344/6346 | 6164/6166 | 5500/5766 | 6344/6346 | 6164/6166 | 5416/5766 | 6344/6346 | 6142/6166 |
| | Typ 4×2/4760 | 17,6 | | | | | | | 6470/6726 | 7304/7306 | 7124/7126 |
| | Fahrgestell-Schwerpunkt vor letzter HA | | | | | | | | | | |
| | Typ 4×2/3610 | 14,0 | 450/610 | 490/650 | 485/645 | 450/615 | 495/655 | 485/650 | | | |
| | Typ 4×2/3860 | 14,9 | 480/655 | 525/695 | 520/690 | 480/660 | 530/700 | 520/695 | | | |
| | Typ 4×2/4160 | 15,8 | 520/705 | 570/755 | 560/745 | 520/710 | 570/755 | 560/750 | 560/760 | 605/800 | 600/795 |
| | Typ 4×2/4760 | 17,6 | | | | | | | 635/865 | 685/915 | 680/905 |
| | empf. Freiraum hinter Fahrerhaus (Richtwert) | | 80 | 100 | 100 | 80 | 100 | 100 | 80 | 100 | 100 |
| | Rahmenhöhe Vorderachse bel./unbel. | | | 808/907 | | | 808/907 | | | 814/884 | |
| | Rahmenhöhe Hinterachse bel./unbel. | | | 865/940 | | | 865/940 | | | 878/959 | |
| | Motor | | OM906LA, 180 kW (245 PS) 2200/min | | | OM906LA, 205 kW (279 PS) 2200/min | | | OM906LA, 205 kW (279 PS) 2200/min | | |
| | Max. Drehmoment (Nm bei 1/min) | | 900.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | | | 1100.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | | | 1100.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | | |
| | Getriebe | | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) | | | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) | | | G85 – 6/6.70 – 0.73(6-Gang) | | |

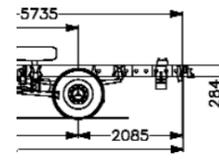
Die technischen Details.



Serie
1325 AF
1328 AF

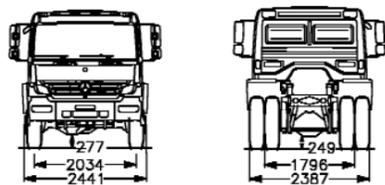


Radstand
3610 mm
3610 mm

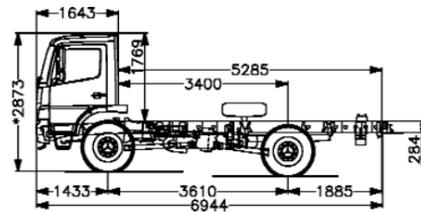


Radstand
3860 mm
3860 mm

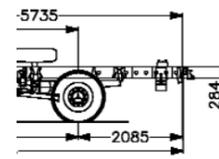
Singlebereifung optional



Serie
1525 AF
1528 AF



Radstand
3610 mm
3610 mm



Radstand
3860 mm
3860 mm

Das Allradfahrzeug (AF)

| Serie | | 1325 | | 1328 | | 1525 | 1528 |
|--|----------------|------------------------------------|-----------|-------------------------------------|-----------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Max. Aufbauhöhe bei emp. Freiraum bei Serien-/max. hinterem Überhang | Wendekreis (m) | F007 | F020 | F007 | F020 | F020 | F020 |
| Typ 4×4/3610 | 15,7 | 5464/5466 | 5284/5286 | 5464/5466 | 5284/5286 | 5168/5286 | 5188/5286 |
| Typ 4×4/3860 | 16,7 | 5864/5866 | 5684/5686 | 5864/5866 | 5684/5686 | 5576/5686 | 5596/5686 |
| Fahrgestell-Schwerpunkt vor letzter HA | | | | | | | |
| Typ 4×4/3610 | 15,7 | 475/655 | 470/645 | 465/645 | 455/635 | 535/685 | 525/675 |
| Typ 4×4/3860 | 16,7 | 515/705 | 505/700 | 500/695 | 495/690 | 580/740 | 570/730 |
| empf. Freiraum hinter Fahrerhaus (Richtwert) | | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Rahmenhöhe Vorderachse bel./unbel. | | 1010/1061 | | 1010/1061 | | 1014/1075 | 1014/1075 |
| Rahmenhöhe Hinterachse bel./unbel. | | 1060/1105 | | 1060/1105 | | 1096/1194 | 1096/1194 |
| Motor | | OM906LA, 180 kW (245 PS) 2200/min | | OM906LA, 205 kW (279 PS) 2200/min | | OM906LA, 180 kW (245 PS) 2200/min | OM906LA, 205 kW (279 PS) 2200/min |
| Max. Drehmoment (Nm bei 1/min) | | 900.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | | 1100.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | | 900.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min | 1100.0 Nm bei 1200/min bis 1600/min |
| Getriebe | | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) | | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) | | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) | G85 – 6/6.70 – 0.73 (6-Gang) |